

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	9
<b><i>I. Teil: Die Rahmenbedingungen</i></b>	
<b>1. Dänemark in den dreißiger Jahren</b>	15
1.1. Außenpolitik	16
1.2. Innenpolitik	17
1.3. Antiparlamentarismus, Faschismus und Antikommunismus	18
<b>2. Die deutsche Minderheit in Nordschleswig 1920-1939</b>	23
<b>3. Die Besetzung Dänemarks - „Operation Weserübung Süd“</b>	27
<b>4. Die Besatzungszeit</b>	30
4.1. Das „Musterprotektorat“ – 1940-1942	30
4.2. Die „Zweite Okkupation“ – 1943-1945	33
4.3. Verhandlungspolitik oder Kollaboration?	35
<b>5. Der „Germanische Gedanke“: Ideologische Motive für die Besetzung Dänemarks</b>	37
<b>6. Die Waffen-SS</b>	40
6.1. Entwicklung bis 1940 – Aufbau eines Eliteheers	40
6.2. Entwicklung nach 1940 – Expansion der Waffen-SS	42
6.3. Auslese und Ausbildung	44
6.4. Die Waffen-SS als pangermanische Armee?	46
<b><i>II. Teil: Die dänischen Freiwilligen: Anwerbung - Konfliktpotentiale - Einsatz</i></b>	
<b>7. Aufstellung der SS-Standarte „Nordland“ – Werbung der ersten dänischen Freiwilligen</b>	49
7.1. Ausbildung in Klagenfurt	51
7.2. Einrichtung eines Werbekontors in Kopenhagen	53
7.3. Die ersten dänischen Offiziere	53
7.4. Frederik von Schalburg	55
7.5. Die letzte Werbekampagne vor dem Krieg gegen die Sowjetunion	56

<b>8. Zusammenfassung der „germanischen“ Freiwilligen in der SS-Division „Wiking“</b>	58
8.1. „Pangermanische“ Differenzen	59
8.2. Letzte Vorbereitungen auf den Krieg	60
8.3. Die Division „Wiking“ an der Front	61
<b>9. Das Freikorps „Danmark“ (1941-1943): Freiwillige für den „Kreuzzug gegen den Bolschewismus“</b>	64
9.1. Die ersten Reaktionen der dänischen Regierung	64
9.2. Freiwillige für Finnland?	65
9.3. Aufstellung des Freikorps „Danmark“	67
9.4. Das Freikorps in Hamburg	74
9.5. Verlegung nach Polen	75
9.6. Kryssings Absetzung	77
9.7. Das Freikorps unter Schalburg	79
9.8. An der Front	80
9.9. Der letzte Einsatz des Freikorps	82
<b>10. Dänemark, die DNSAP und das Freikorps</b>	84
10.1. Die Werbekampagne im April 1942 und der Auftritt Schalburgs in Kopenhagen	86
10.2. Die Gedächtnisfeier für Schalburg	89
10.3. Der Urlaub des Freikorps in Dänemark	90
10.4. Der Niedergang der DNSAP	93
<b>11. Die SS und die nationalen Legionen - Aufstellung des III. („germanischen“) Panzerkorps</b>	96
<b>12. Das Regiment „Danmark“ (1943-1945)</b>	101
12.1. Auf dem Balkan	103
12.2. An der Ostfront	104
12.3. In Deutschland	105
<b>13. Die deutsche Minderheit und die Waffen-SS</b>	107
13.1. SS-Werbung in Nordschleswig vor der Besetzung	108
13.2. Die erste Kampagne nach dem 9. April	111
13.3. Die Krise zwischen Parteiführung und SS im Herbst 1940	113
13.4. Ermahnungen in Berlin	115
13.5. Werbekampagne im Winter/Frühjahr 1941	116

13.6. Die „Schleswigsche Kameradschaft“ als neuer Träger der Werbung	118
13.7. Die große Kampagne im Winter/Frühjahr 1942	119
13.7.1. Möller unter Druck	120
13.7.2. Freiwilligkeit oder Pflicht?	122
13.7.3. Nachmusterung	124
13.8. Konflikte: Die Probleme der Freiwilligen, die Affäre Paysen, DNSAP vs. NSDAP-N und Nordschleswiger im Freikorps „Danmark“	125
13.9. Der Zeitfreiwilligendienst	131
13.10. Die „ausgeschöpfte“ Volksgruppe – Werbung 1943-1944	133
13.11. 1945 - Die gescheiterte „Thorius-Aktion“	135
<b>14. Kriegsverbrechen und Holocaust</b>	138
14.1. Konzentrationslager	140
14.2. Exekutionen von Zivilisten und Kriegsgefangenen	143
14.2.1. Die SS-Brigade „Dirlewanger“	144
14.2.2. Die 1. SS-Infanterie-Brigade	145
14.2.3. Die Division „Wiking“	146
14.2.4. Das Freikorps „Danmark“	146
14.2.5. Das Regiment „Danmark“	147
14.3. Die Deportation der jüdischen Dänen	148
14.4. Das Schalburgkorps	149

### ***III. Teil: Soziale und juristische Beurteilung der Freiwilligen nach 1945***

<b>15. Wer waren die Freiwilligen? Herkunft und Motive</b>	151
<b>16. Kriegsende und „Retsopgøret“</b>	156
16.1. Kriegsgefangenschaft	156
16.2. Kapitulation in Dänemark	157
16.3. Das umstrittene Gesetz	158
16.4. Eine Sonderrolle für die deutsche Minderheit?	160
<b>17. Ausblick: Die aktuelle Diskussion um die Strafverfolgung mutmaßlicher dänischer Kriegsverbrecher</b>	162

<b>Literatur- und Quellenverzeichnis</b>	167
--	-----